Schaltpunkte bei Kälte

Beitrag von „FrankS“ vom 8. Dezember 2005 um 03:00

Heute ist es das erste mal so richtig kalt für unsere Verhältnisse (-0,5°C), es ist das erste Mal, dass ich bei unter 15°C mit kaltem Motor (V8) unterwegs bin und mir kommt es vor, als würde die TT später hoch schalten als gewöhnlich.
Kann das sein? Ist es nicht ein bisschen unsinnig, gerade bei (sehr) kaltem Motor die Gänge höher auszudrehen als normal? Oder soll so erreicht werden, dass der Motor schneller warm wird

Gruß, Frank

P.S.: Ist schon lustig, was hier abgeht, wo Frost nicht zu oft vorkommt: An der Arbeit werden Notfall- Szenarien durchgesprochen, wer wann nach Hause geschickt wird, wenn es anfangen sollte zu schneien, hier in meinem Apartment hängen Zettel ‚frost alert’, auf denen geraten wird, die Heizung einzuschalten (ach ja, wäre ich nicht drauf gekommen) und die Wasserhähne über Nacht etwas laufen zu lassen. Wir reden hier über -4°C für maximal 12 Stunden. Ab Freitag sollen es wieder 16-18° werden....

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 8. Dezember 2005 um 07:55

Bei kaltem Motor und niedriger Außentemperatur kommen einem die Schaltvorgänge tatsächlich etwas zäher vor. Ich schätze, dass das Öl einfach eine geringere Elastizität hat.

Thomas

Beitrag von „bell407“ vom 8. Dezember 2005 um 09:23

Hallo Frank,

die Gänge werden höher gedreht um den Motor schnell in einen optimalen Temperaturbereich zu bekommen, hat glaub ich was mit den Abgaswerten zu tun. Angenehmer Nebeneffekt,

die Heizung wird schneller warm.

Pass bloss auf das Du da nicht ins Schneechaos kommst und am Ende erfrierst...

Grüsse

Christian

Beitrag von „agroetsch“ vom 8. Dezember 2005 um 11:29

Hallo Leute,

ich hatte eigentlich bislang eher den Eindruck, dass deutlich **früher** hochgeschaltet wird wenn der Motor kalt ist. Gerade heute morgen wieder!

Beitrag von „jow“ vom 8. Dezember 2005 um 14:23

Hi,

> Zitat von agroetsch
>
> Hallo Leute,
>
> ich hatte eigentlich bislang eher den Eindruck, dass deutlich **früher** hochgeschaltet wird wenn der Motor kalt ist. Gerade heute morgen wieder!

einer der _echten_ Experten wird es sicher gaaanz genau erklären können aber:
Beim Benziner wird der Motor etwas höher gedreht damit sich die Kats schneller aufheizen und der Schadstoffausstoss gesenkt wird, da der Diesel keinen Kat hat wird es sicher so sein dass die Automatik etwas früher hochschaltet.
Nochdazu wo eigentlich jeder Test den ich bisher vom V6 TDI gelesen habe extra darauf hinwies das die Automatik im kalten Zustand eh' ein wenig (wie soll ich es ausdrücken?? ;))

'ungeschmeidig' sein soll.

Gruss
jow

Beitrag von „dschlei“ vom 8. Dezember 2005 um 16:44

Also meiner ist definitiv etwas langsamer beim Hochschalten wenn es kalt ist. Nach etwa 2 KM ist es dann wieder normal. Der Spritverbrauch ist auch definitiv höher, ich mache etwa 2 - 3 mpg weniger jetzt wo es bei uns etwas kühler geworden ist!

Der Meister